

schaftlichkeit“ der Zahnmedizin und das Promotionsrecht für Zahnärzte in Frage stellt, eine große aktuelle Brisanz. Mit der Diskrepanz zwischen zahnmedizinischen, wissenschaftlichen Spitzenleistungen in Deutschland auf der einen Seite und großen Defiziten in der täglichen Umsetzung andererseits beschäftigt sich der Beitrag „Parodontologie 2020 in Deutschland: Vorreiter oder im Hintertreffen?“

Ein ausführliches Interview mit Herrn Dr. Hey (Autor von „Die kranke Appolonia“) repräsentiert die neu aufgenommene Rubrik „Zeitzeugengespräche“.

Zum Bereich „Wissenschaft & Fortbildung“ zählen auch Zeitschriftenreferate aus der internationalen Presse und die neuesten wissenschaftlichen Stellungnahmen zu folgenden Themen:

- Empfehlungen zur Kariesprophylaxe im bleibenden Gebiss
- Wurzelkanalbehandlung
- Bruxismus

In „Praxis & Produkte“ werden im ersten Teil, der so genannten „Bücherschau“, neu erschienene zahnmedizinische Fachbücher aufgeführt und deutschsprachige Fachzeitschriften von „Arzt, Zahnarzt, Naturheilverfahren“ bis „SWISS DENTAL JOURNAL“ gelistet. Im zweiten Teil informieren Firmen und Fachleute über interessante Entwicklungen aus allen zahnmedizinischen Bereichen von der Design-Zahnbürste über „Synthetischen Knochenersatz“ und „Einheiten, Geräte und mehr“ bis zu Produkten zur Zahnaufhellung.

„Adressen & Kalender“ beinhaltet potenzielle Ansprechpartner bei Fragen und Problemen. Dazu zählen die Abteilungen und Dozenten deutscher, österreichischer und schweizerischer Universitätskliniken ebenso, wie zahnmedizinisch relevante Institute, Verbände, Berufsvertretungen und Dentalfirmen.

Das abschließende Kalendarium zeigt zweispaltig die Monatstage und Feiertage an und navigiert übersichtlich durch zahnmedizinisch relevante Termine von Dubai bis Berlin, wie beispielsweise große Fachmessen, Fortbildungsveranstaltungen und Tagungen.

Einen Teil der im Deutschen Zahnärzte Kalender publizierten Informationen könnte man sich auch über eine Internetrecherche beschaffen – wenn man sehr viel Zeit investiert und ein solides Hintergrundwissen mitbringt. Wesentlich einfacher und schneller ist es allerdings, sich mit dem „Kalender“ 2015 zu einem Preis von 49,99 Euro wirkungsvoll über neue Entwicklungen auf dem Laufenden zu halten, und standespolitisch brisante und praxisrelevante Themen kompakt und übersichtlich präsentiert zu bekommen. DZZ

Prof. Dr. Harald Tschernitschek,  
Hannover

## Zahnärztliche Propädeutik

Klaus M. Lehmann, Elmar Hellwig, Hans-Jürgen Wenz, Deutscher Zahnärzte Verlag, Köln 2015, 13. aktualisierte Auflage, ISBN 978-3-7691-3569-5, 417 Seiten, mit 304 Abbildungen in 401 Einzeldarstellungen, 49,99 Euro

Das bereits in der 13. aktualisierten Auflage erschienene Werk beginnt mit einer höchst anschaulichen Darstellung von Aufbau und Funktion des Kau-systems. Es schließt sich ein sehr überzeugend gestaltetes Kapitel über Ätiologie und Prophylaxe der Erkrankungen des Zahnhalteapparats und der Zahnhartsubstanzen an. Darauf aufbauend werden die Grundzüge der Therapie von Erkrankungen des Parodonts, der Zahnhartsubstanzen ausgesprochen prägnant vorgestellt. Das Abschlusskapitel zeigt die aktuellen Aspekte der Therapie bei Zahnverlust in vorbildlicher Art und Weise auf. Ein ausführliches Glossar zur Nomenklatur rundet die Darstellungen ab.

Dieses Werk besticht durch seinen gut durchdachten Aufbau, durch den flüssig und leicht verständlich verfassten Text und insbesondere durch die hervorragenden Abbildungen, die dem Leser den jeweils thematisierten Sachverhalt hervorragend vermitteln. Es ist ein in jeder Hinsicht außergewöhnlich gut gelungenes Buch und wird deshalb auch für die künftigen Generationen von Studierenden als Wegbereiter zum Zahnarztberuf von hohem Nutzen sein. Es sei ihm weiterhin eine große Verbreitung gewünscht. DZZ

Univ.-Prof. Dr. Dr. H. J. Staehle,  
Heidelberg

